

**Essenz:** Liebe Kinder, ihr seid Gottes Helfer, die wahre Heilsarmee. Schenkt allen das Heil des Friedens.

**Frage:** Was solltet ihr Kinder jedem, der um das Heil des Friedens bittet, sagen?

**Antwort:** Sagt den Menschen: „Möchten Sie nur hier und jetzt Frieden? Dies ist nicht die Welt des Friedens. Allein in der Welt des Friedens, die auch die ursprüngliche Heimat genannt wird, kann es echten Frieden geben.“ Wenn Seelen keine Körper haben, herrscht Frieden. Im Goldenen Zeitalter gibt es Reinheit, Glück und Frieden; es gibt alles. Allein der Vater kommt und vermacht euch diese Erbschaft. Denkt einfach an Ihn.

**Om Shanti.** Der Spirituelle Vater erläutert den spirituellen Kindern das Wissen. Alle Menschen wissen, dass es Seelen gibt. Sie sagen "lebendiges Wesen", nicht wahr? Wir sind Seelen und verkörpern uns. Niemand hat je eine Seele gesehen. Sie verstehen lediglich, dass sie Seelen sind. So wie sie wissen, dass sie Seelen sind, sich jedoch nicht gesehen haben, sagen sie in ähnlicher Weise auch, dass Gott die Höchste Seele ist. Doch ist auch Gott niemals gesehen worden. Sie haben weder sich selbst noch den Vater gesehen. Die Menschen sagen, dass eine Seele einen Körper verlässt und einen anderen annimmt, doch sie verstehen dies nicht vollständig. Sie sprechen auch von 8,4 Millionen Leben, aber tatsächlich gibt es nur 84 Leben. Sie wissen nicht, welche Seelen wie viele Wiedergeburten erfahren. Die Seelen rufen nach dem Vater, doch sie haben Ihn weder gesehen, noch kennen sie Ihn. Wenn sie wüssten, was eine Seele ist, würden sie auch den Vater verstehen. Wenn sie sich selbst nicht kennen, wer könnte es dann erklären? Dies wird Selbsterkenntnis genannt. Niemand außer dem Vater kann sie herbeiführen. Niemand weiß, was die Seele ist, wie sie ist, woher sie kommt und wie sie geboren wird oder, dass eine Rolle von 84 Leben in solch einer winzigen Seele aufgezeichnet ist. Wenn sie sich selbst noch nicht einmal kennen, wie können sie dann den Vater verstehen? Lakshmi und Narayan haben doch auch einen menschlichen Status, oder? Wie haben sie ihren erhabenen Status erlangt? Das weiß niemand. Die Menschen sollten dies doch unbedingt wissen, oder? Man sagt, dass sie die Herrscher des Himmels waren, doch wie haben sie diese Meisterschaft erlangt und wo sind sie dann hingegangen? Man weiß es nicht und früher wusstet ihr auch nichts. Weiß zum Beispiel ein Kind, was ein Rechtsanwalt ist? Wenn es eine entsprechende Ausbildung erhält, kann es ein Rechtsanwalt werden. Auch Lakshmi und Narayan wurden dadurch, dass sie studierten, zu dem, was sie waren. Es gibt Lehrbücher über Jura, Medizin etc., nicht wahr? Ihr Lehrbuch war die Gita. Wer hat die Gita gesprochen? Wer lehrte Raja Yoga? Das weiß niemand. Sie haben in der Gita die Namen vertauscht. Die Gläubigen feiern Shiv Jayanti. Es ist Shiva, der euch zu Meistern im Land Krishnas macht. Krishna war ein Meister des Himmels, doch die Menschen kennen den Himmel nicht. Warum sonst behaupten sie, dass Krishna die Gita im Kupfernen Zeitalter gesprochen hat? Sie haben in den Schriften Krishna dem Kupfernen Zeitalter, Lakshmi und Narayan dem Goldenen Zeitalter und Rama dem Silbernen Zeitalter zugeordnet. Im Königreich Lakshmi und Narayans werden keine Naturkatastrophen und Umbrüche gezeigt. Kans (ein Dämon) wird in Krishnas Königreich gezeigt, wohingegen Ravan in Ramas Königreich existiert haben soll. Niemand weiß, dass Radhe und Krishna nach ihrer Heirat Lakshmi und Narayan heißen. Es herrscht die völlige Dunkelheit der Unwissenheit. Unwissenheit bedeutet Dunkelheit und Wissen bezeichnet man als Licht. Wer bringt das Licht? Der Vater. Gelebtes Wissen nennt man den Tag, und der Glaube ist die Nacht. Ihr versteht nun, dass der Glaubensweg viele Leben lang gedauert hat. Ihr seid immer tiefer die Treppe hinab gestiegen und eure Reinheitsgrade haben sich verringert. Nachdem ein neues Haus fertig gestellt ist, wird es tagtäglich älter. Wenn es 3 Viertel seiner Lebensdauer durchlaufen hat, ist es alt. Kinder, zuerst braucht ihr das Vertrauen, dass Baba der Vater und Erlöser aller Seelen ist und euch lehrt. Er holt alle Seelen zurück in die Welt der Befreiung. Ihr habt ein Ziel und eine Bestimmung. Ihr absolviert dieses Studium und in der Zukunft werdet ihr auf eurem Thron sitzen. Alle anderen Seelen werden in die Welt der Befreiung zurück geführt. Wenn ihr das Bild des Kreislaufs erklärt, zeigt ihr darin, dass es all die zahlreichen Religionen im Goldenen Zeitalter nicht gibt. Zu der Zeit wohnen die Seelen, die zu diesen Religionen gehören, in der Unkörperlichen Welt. Ihr wisst, dass der Himmel über euch leerer Raum ist. Die Atmosphäre ist Luft und das Firmament nennt man Himmel. Es stimmt nicht, dass jedes Individuum auch die Höchste Seele ist. Die Menschen glauben, dass Gott auch in der Luft und im Himmel existiert. Der Vater sitzt jetzt hier vor euch und erklärt alles. Er hat euch dieses Leben geschenkt. Wer lehrt euch dann? Der Vater selbst wird zum spirituellen Lehrer und

unterrichtet euch. Achcha: wenn ihr gut lernt und euer Studium abschließt, wird Er euch mit sich nehmen und danach werdet ihr auf die Erde zurückkehren, um eure Rollen zu spielen. Ihr geht auf jeden Fall zuerst ins Goldene Zeitalter. Jetzt seid ihr wieder einmal am Ende eurer zahlreichen Leben angelangt und in der Zukunft die Ersten sein, die wieder auf die Erde herab kommen. Der Vater sagt jetzt: „Rennt um die Wette!“ Erinnert euch gut an den Vater und lehrt auch andere. Wer sonst kann so viele lehren? Ihr seid doch die Helfer des Vaters, nicht wahr? Es gibt diesen Begriff „Gottes Helfer“. Im Englischen heißt es „Salvation Army“. Welche Art von Heil wollen die Menschen? Alle sagen: „Wir wollen Frieden.“ Es ist jedoch nicht so, dass die Heilsarmee gemeint ihnen das Frieden gibt. Sagt denen, die um das Seelenheil des Friedens bitten, dass der Vater fragt: „Wollt ihr hier Frieden haben?“ Schließlich ist dies nicht die Welt des Friedens. Allein in der Welt des Friedens, die auch eure ursprüngliche Heimat ist, kann es Frieden geben. Wenn Seelen keine Körper haben, herrscht Frieden. Allein der Vater kommt und gibt dieses Erbe. Einige von euch sollten das Wissen mit viel Feingefühl erklären. Wenn Baba in den Ausstellungen euch zuhören würde, würde er auf viele Fehler hinweisen. Diejenigen, die das Wissen erklären, sind unterschiedlich begabt. Wenn alle die gleiche Fähigkeit hätten, warum schreiben dann Lehrer Briefe und bitten: „Kann eine Seniorschwester kommen, um einen Vortrag zu halten? “Ah, ihr seid doch selbst Brahmanen“. „Baba, diese Schwester ist klüger als wir“. Auf der Grundlage ihrer Klugheit erhalten Menschen geachtet, aber es gibt viele Unterschiede. Wenn die Ergebnisse des Exams bekannt gegeben werden, erhaltet ihr eine Vision und ihr könnt erkennen, dass ihr Shrimat nicht befolgt habt. Der Vater sagt: „Macht keine Fehler.“ Klammert euch nicht an verkörperte Wesen. Dieser Körper besteht aus den 5 Elementen, nicht wahr? Ihr braucht die 5 Elemente nicht anzubeten oder an sie zu denken. Seht alles, doch erinnert euch an den Vater. Die Seele hat nun Wissen erhalten. Wir sind jetzt im Begriff, nach Haus zurückzukehren. Danach werden wir in das Paradies gehen. Die Seele kann nicht gesehen, jedoch sie kann verstanden werden. Ja, in einer göttlichen Vision könnt ihr euer Zuhause wie auch den Himmel sehen. Der Vater sagt: „Kinder, Manmanabhav und Madhyajibhav.“, d.h. erinnert euch an den Vater und an die Welt Vishnus. Sie sind euer Ziel und eure Bestimmung. Kinder ihr wisst, dass ihr jetzt in den Himmel geht und alle anderen werden in die Welt der Befreiung gehen. Nicht jeder kann ins Goldene Zeitalter kommen. Euer Dharma ist das Gottheitentum und es ist eine menschliche Ethik. In der Unkörperlichen Welt gibt es keine Menschen. Die Erdkugel ist die Welt der Menschen. Menschen sind es, die völlig unrein und wieder vollkommen rein werden. Früher habt ihr zur Shudra-Kaste gehört und jetzt seid ihr in der Brahmanen-Kaste. Dieses Kastensystem gibt es nur in Bharat. Die Begriffe „Brahmantum“ und „Sonnendynastie“ gibt es in keiner anderen Religion. Zurzeit gehört jeder zu Shudra-Kaste. Die Menschen befinden sich in einem Zustand völliger Degradation. Im Alter wird der gesamte Menschheitsbaum morsch und völlig unrein. Und wie kann dann so ein Baum vollkommen rein werden? In dem neuen, vollkommen reinen Baum gibt es nur euch, die Gottheit. Dann verändert ihr euch und wechselt von der Sonnendynastie in die Monddynastie. Ihr werdet wiedergeboren. Anschließend gehört ihr der Händlerdynastie und letztlich dann der Shudradynastie an. Dies sind alles neue Aspekte und derjenige, der uns unterrichtet, ist der Ozean des Wissens. Er ist der Läuterer, der Erlöser alle Seelen. Baba sagt: „Ich gebe euch Wissen und ihr werdet Gottheiten.“ Dieses Wissen wird es im Satyug nicht mehr geben. Wissen wird nur den Unwissenden vermittelt. Alle Menschen befinden sich in der Finsternis der Ignoranz. Ihr seid im Licht des Wissens. Ihr kennt Brahmas Biographie seiner 84 Leben. Kinder, ihr besitzt Wissen. Die Menschen fragen: „Warum hat Gott diese Welt geschaffen? Ist es wahr, dass wir keine ewige Befreiung erlangen können?“ Nun, dies ist doch ein Film, ein ewiges Drama, in dem alles immer wieder identisch verläuft. Euch ist klar, dass eine Seele einen Körper ablegt und einen anderen annimmt. Warum sich Sorgen machen? Eine Seele ist gegangen, um ihre Rolle im nächsten Körper fortzusetzen. Man sollte nur weinen, wenn diese Seele zurückkehren müsste. Doch sie kehrt nicht zurück. Wem nützt all das Weinen? Erlangt jetzt den Sieg über die emotionale Abhängigkeit. Warum hängt ihr euch innerlich an einen Friedhof? Das bringt nur Leid, nichts anderes. Heute ist jemand noch ein liebes Kind und morgen entwickelt es sich so, dass es seinen Vater beschimpft. Einige kämpfen sogar mit ihrem Vater. Dies wird die Welt der Waisenkinder genannt. Waisenkinder haben keinen Herrn und Meister, der sie lehrt. Wenn der Vater Seine Kinder in diesem Zustand sieht, kommt Er, um die Seelen wieder zum Herrn und Meister gehören zu lassen. Allein der Vater kommt und lässt jeden zum Herrn und Meister gehören. Die Elternseele kommt und bereitet allem Streiten und Kämpfen ein Ende. Im Goldenen Zeitalter wird nicht gekämpft. Auf der gesamten Welt beendet Er den Kampf und Streit und dann werden Siegesrufe zu hören sein. Hier sind die Mehrzahl Frauen und Mütter. Die Leute haben wenig Achtung für sie und betrachten sie auch als Dienerinnen. Wenn ihnen bei der Heirat ein Band um das Handgelenk gelegt wird, sagt man ihnen: „Dein Ehemann ist dein Gott und

Guru, dein “Ein und Alles”. An 1. Stelle steht der Mann, aber der Vater kommt und stellt die Frauen Mütter nach vorn. Niemand kann euch besiegen. Der Vater unterrichtet euch in allen Gesetzen. Es gibt die Geschichte des Königs Mohjeet (Überwinder der Anhänglichkeit). Diese Geschichten sind alle erfunden worden. Im Goldenen Zeitalter gibt es keinen vorzeitigen Tod; ihr legt euren Körper zur richtigen Zeit ab und nehmt einen anderen. Ihr habt die Vision, dass euer Körper alt geworden ist und dass ihr einen neuen Körper nehmt: „Ich werde gehen und ein Baby werden.“ Sie verlassen glücklich den Körper. Hier jedoch weinen sie beim Sterben, ganz gleich wie alt oder krank sie sind und auch verstehen, dass es gut ist, den Körper loszulassen. Der Vater sagt: „Ihr geht nun in eine Welt, in der es kein Weinen, sondern nichts als Glück gibt. Ihr könnt grenzenlos glücklich sein. Ah, wir werden die Meister der Welt! Bharat war das erhabenste Land. Jetzt ist es ruiniert. Ihr wart anbetungswürdige Gottheiten und wurdet dann Anbeter. Gott selbst wird niemals ein Anbeter. Wenn auch Er ein Anbeter würde, wer könnte Ihn dann wieder anbetungswürdig machen? Der Vater spielt Seine einzigartige Rolle im Drama. Es gibt nur einen Ozean des Wissens und das Lob, das allein Ihm gebührt. Er ist der Ozean des Wissens, doch wann kann Er kommen und das Wissen vermitteln, so dass es Erlösung für die Seelen gibt? Er muss gewiss hierher kommen. Macht euch zuerst klar, wer uns lehrt. Die Trimurti, der Kreislauf der Welt und der Menschheitsbaum sind die Hauptbilder. Wenn sie den Baum sehen, werden die Menschen schnell verstehen, zu welcher Religion sie gehören, und dass sie nicht ins Goldene Zeitalter kommen können. Das Bild des Kreislaufs sollte sehr groß sein. Auch die Beschriftung sollte vollständig sein. Shiv Baba gründet durch Brahma das Gottheitentum, d.h. die Neue Welt. Durch Shankar wird die alte Welt zerstört und Vishnu ist der Erhalter der Neuen Welt. Liefert den Beweis: Brahma wird Vishnu und Vishnu wird wieder Brahma. Zwischen den beiden besteht eine Verbindung. Brahma und Saraswati werden Lakshmi und Narayan. Der Aufstieg vollzieht sich in einem Leben, und der Abstieg dauert 83 Leben. Der Vater fragt: „Haben die Schriften recht oder habe Ich recht? Ich erzähle euch die wahre Geschichte des wahren Narayan. Ihr vertraut jetzt darauf, dass ihr durch den wahren Vater Gottheiten werdet. Zuerst ist da der Hauptaspekt, dass ein Mensch niemals gleichzeitig Vater, Lehrer und Guru sein kann. Würdet ihr einen Vater je einen Guru oder einen Lehrer nennen? Hier nehmt ihr Geburt bei Shiv Baba. Er unterrichtet euch und nimmt euch auch, als euer Guru, mit zurück nach Haus. Es gibt keinen Menschen, den ihr Vater, Lehrer und Guru nennen würdet. Er ist der einzige Vater aller Seelen und Er wird Höchster Vater genannt. Einen leiblichen Vater würde nicht so bezeichnen. Schließlich ist Er es, an den sich alle erinnern. Er ist auf jeden Fall der Vater. Alle erinnern sich an Ihn im Leid; keiner denkt an Ihn, wenn sie glücklich sind. Also kommt dieser Vater auf jeden Fall und macht euch zu Meistern. Achcha. An euch liebe, geliebte, lange verlorene und jetzt wiedergefundene Kinder, Liebe, Grüße und Guten Morgen von Mutter-Vater: BapDada. Der Spirituelle Vater sagt “Namaste” zu Seinen spirituellen Kindern.

### **Essenz für die Verwirklichung:**

1. Denkt weiterhin an den Vater, während ihr die Körper seht, die aus den 5 Elementen bestehen. Hängt euch emotional niemals an ein verkörpertes Wesen. Macht keine weiteren Fehler.
2. In diesem vorbestimmten Film hat jede Seele eine ewige Rolle. Eine Seele legt einen Körper ab und nimmt einen neuen Körper. Darum solltet ihr euch keine Sorgen darum machen, wenn jemand seinen Körper verlässt. Erlangt Sieg über jegliche Anhänglichkeit.

**Segen:** Indem ihr die Bedeutung jedes Gedanken in jeder Sekunde erkennt, möget ihr ständig etwas auf euer Konto der Wohltaten einzahlen und Multimillionäre werden.  
Ihr, die wohlthätigen Seelen, habt in euren Gedanken so viel einzigartige Kraft, dass ihr damit das Unmögliche möglich macht. So wie die Menschen mit ihren Mitteln eine Wüste erblühen lassen und Blumen auf Bergen wachsen lassen – in ähnlicher Weise seid ihr fähig, diejenigen mit Hoffnung zu erfüllen, die jegliche Hoffnung verloren haben. Erkennt einfach den Wert aller Gedanken, die im Sekundentakt auftreten und überweist sie auf euer Sparkonto der Wohltat. Die Kraft eurer Gedanken ist so erhaben, dass schon ein Gedanke euch zum Multimillionär macht.

**Slogan:** Handelt stets mit dem Vertrauen und der Begeisterung, dass ihr jemand seid, der alle Rechte besitzt, und jegliche Form mühevoller, harter Arbeit verschwindet.

\*\*\*Om Shanti\*\*\*

